

Projekt-Information

Peiting: Mehrgenerationen-Wohnen „Ammergauer Straße“

Es sind nur wenige Schritte, und die Bewohner*innen des MARO-Projekts in Peiting sind mittendrin im Dorfleben. Der lebendige Ortskern mit seinem Cafés, den vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten, Apotheke, Arztpraxen und Marktplatz, mit Rathaus und Kirche liegt wortwörtlich „um die Ecke“.

Gebaut wurden 14 Wohnungen in zwei Gebäuden. Ein zusätzlicher Parkstadl schirmt die Anlage zur Straße hin ab. Zwischen den drei Gebäuden ist damit ein ruhiger Innenhof und Gemeinschaftsgarten entstanden.

Für den Bau wurden alte gewerblich genutzte Gebäude abgerissen, das Projekt trägt so zur Attraktivität des Ortskerns bei. Außerdem hat MARO eine Carsharing-Station ans Haus verlegt. Die Nutzung über „Carsharing Pfaffenwinkel“ steht allen Bürger*innen offen.

Das Projekt wurde mit Fördermitteln vom Freistaat Bayern unterstützt, die Gemeinde profitiert auch langfristig von einem geringen Kostenrisiko und von den Vergabegrundsätzen der MARO eG. Danach werden Ortsansässige dauerhaft bei der Wohnungsvergabe bevorzugt.



Projekt-Information

Peiting: Mehrgenerationen-Wohnen „Ammergauer Straße“

Alle Wohnungen sind qualitativ hochwertig ausgestattet, es gibt 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen für Rentner*innen, Familien und Alleinerziehende. Wohnungen bei der MARO sind üblicherweise zum Teil gefördert, zum Teil frei finanziert. Die Miete ist durch das genossenschaftliche Konzept dauerhaft niedrig, lebenslanges Wohnen ist garantiert.



Nachbarschaft und Gemeinschaft werden bei MARO groß geschrieben. Die Selbstverwaltung der Häuser gehört zum nachbarschaftlichen Zusammenleben genauso wie gemeinsame Feiern (oben).

Schon vor dem Einzug werden in einem von der MARO moderierten Bewohnerprozess die wichtigsten Regeln des Zusammenlebens erarbeitet. Auch der Gemeinschaftsraum (links) wird von allen gestaltet und genutzt.

Foto links unten: Bewohner*innen des Projekts pflanzen Blumenzwiebeln vor der Haustüre für ein schönes Ortsbild.



Fotos: © Tania Schmid (5) und MARO-Genossenschaft (© Fauler)

Rahmendaten Peiting, Ammergauer Straße

Einzug	Herbst 2017
Wohnungen	14, alle mit Balkon, Terrasse oder Wintergarten, davon 9 öffentlich gefördert
Grundstücksgröße	1.626 Quadratmeter
Anzahl Bewohner	30
Altersstruktur	3 bis 86 Jahre, etwa je ein Drittel Familien, Paare, Alleinstehende
Konzept Nachbarschaft	Gemeinschaftsraum, gemeinsamer Garten, Selbstverwaltung

MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes und nachbarschaftliches Wohnen eG
Pippinger Str. 49, 81245 München
Amtsgericht: München, GnR 2617
Aufsichtsratsvorsitzende: Wilma Östreicher

Vorstände: Christian Herzog, Inge Schmidt-Winkler
info@maro-genossenschaft.de
Tel.: 08841 488 0
Fax: 08841 488 918
www.maro-genossenschaft.de



Dieses Projekt wird gefördert vom Freistaat Bayern mit Mitteln aus dem Bayerischen Wohnungsbauprogramm

Deutschland
Land der Ideen



Ausgezeichneter Ort 2014/15



Aktuelles Wohnungsangebot



Peiting: Mehrgenerationen-Wohnen „Ammergauer Straße“

Jede Wohnung hat einen Balkon oder eine Terrasse. Jedes Projekt verfügt über einen Gemeinschaftsraum. Die Außenanlage ist als Gemeinschaftsgarten mit Spielbereich für Kinder gestaltet. Es gibt eine Carport, oberirdische Stellplätze sind auch vorhanden.

Die Bauweise ist barrierefrei konzipiert. Alle Wohnungen sind hochwertig ausgestattet mit Fußbodenheizung, Parkettböden und großzügigen Holzfenstern. Bei MARO bevorzugen wir natürliche, langlebige Materialien (z.B. bei Innenfarbe, Holzfaserdämmung).

MARO Hausgemeinschaft

Das Besondere am MARO-Konzept ist die selbstorganisierte und sich selbst verwaltende Hausgemeinschaft. Mit dem Nutzungsvertrag erklären Sie sich auch bereit, das MARO-Konzept aktive zu leben und mitzugestalten z.B. durch die verpflichtende Teilnahme an Gremiumssitzungen, die Übernahme von Funktionen und Verantwortlichkeiten und eine, aktiv nachbarschaftlichen Engagement. Daher wird Ihre Bewerbung auch nach Prüfung der sachlichen Kriterien durch die MARO Verwaltung an die Hausgemeinschaft weitergeleitet, welche dann die finale Entscheidung der Wohnungszusage trifft.

Bewerbung

Die MARO Genossenschaft bietet ausschließlich genossenschaftliche Mietwohnungen an – Voraussetzung für Ihre Bewerbung ist eine gültige Mitgliedschaft und die Anerkennung der Satzung. Alle notwendigen Formulare, die Beitrittserklärung und die jeweils gültige Satzung finden Sie auf unserer Webseite unter:
<https://www.maro-genossenschaft.de/maro/mitgliedschaft-formulare/>

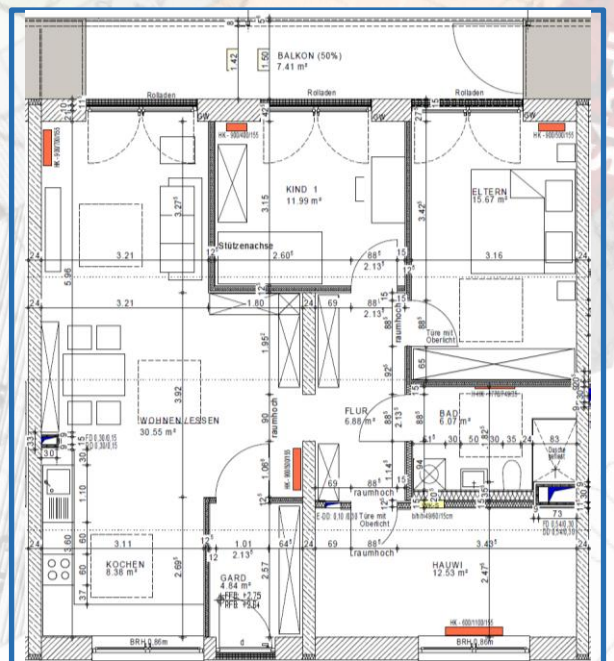
Beim Eintritt in die Genossenschaft zeichnen neue Mitglieder drei sogenannte „Mitgliedsanteile“ im Wert von zusammen 750 Euro. Wenn Sie die Zusage für eine Wohnung erhalten, zeichnen Sie weitere sogenannte „wohnungsbezogenen Pflichtanteile“. Die Höhe der wohnungsbezogenen Pflichtanteile fällt je nach Projekttyp, Größe und Zuschnitt der Wohnung unterschiedlich aus. Wenn gewünscht, fördert die KfW-Bank mit dem KfW Programm 134, den Erwerb von wohnungsbezogenen Pflichtanteilen. Einen Vorabcheck des Darlehens können Sie direkt online durchführen – die Beantragung erfolgt über Ihre Hausbank. Bei Auszug können Ihre Anteile nur gemäß gültiger Satzung gekündigt werden – eine Direktauszahlung vergleichbar einer Mietkaution ist nicht möglich.

Wohnungen mit EOF-Förderung dürfen wir nur in den hier angegebenen EOF-Stufen vergeben. Ob Sie berechtigt sind erfahren Sie über ihr zuständiges Landratsamt. Bitte beachten Sie, dass uns mit Unterschrift des Nutzungsvertrages ein gültiger Wohnberechtigungsschein vorgelegt werden muss und die Antragsphase einige Wochen in Anspruch nimmt. Infos hierzu finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.



Rahmendaten Wohnungsangebot

Bezug möglich ab	Jan 2026
Wohnungstyp	3,5-Zimmer
Lage und Größe	I. OG, 103qm
EOF-förderberechtigt	Nein
Mindestbelegung	2 Personen
Nettokaltmiete	956€
Stellplatz & Nebenkosten	
Wohnungspflichtanteile	62.000€
Besonderheiten	



Beschreibung in Kurzform

Bauform	14 Wohnungen in energieeffizienter Massiv-Bauweise mit Dämmziegeln, so dass unsere Mitglieder niedrige Energiekosten haben.
Balkon/Terrasse	Jede Wohnung ist mit Balkon, Terrasse/Garten oder Laubengang ausgestattet
Barrierefreiheit	Das Gebäude ist barrierefrei, einschließlich aller Zuwegungen
Aufzug	Der Aufzug fährt alle Stockwerke an, die Abstellräume im Parkstadl sind über eine Stahl-Brücke erreichbar
Bauweise	Die Gebäude bestehen aus zwei Vollgeschossen und einem Dachgeschoss mit Satteldach. Der Gemeinschaftsraum liegt im Pfarrweghaus an zentraler und vom Hof gut einsehbarer Stelle.
Fenster	Bei den Fenstern handelt es sich um moderne Kunststofffenster mit 3-fach Wärmeschutzverglasung.
Türen	Die Wohnungseingangstüren sind wärmedämmende Aluminiumtüren, die Intüren sind weiß gestrichen mit weißen Stahlzargen
Parkett	Alle Räume, außer Nassräume und Gemeinschaftsraum, sind mit hochwertigem Eiche Massivholzparkett 8mm ausgestattet
Fliesen	Die Nassräume und das Treppenhaus werden mit modernen, langlebigen Feinsteinzeug-Fliesen belegt.
Belüftung	Nachströmlösung in den Fenstern sorgt für frische Luft mit Abluftansaugung im Bad bzw. Küche
Heizung	Moderne Holz-Pellet-Heizung mit Pufferspeicher und dezentraler Warmwasserbereitung. Heizkörper befinden sich in allen Wohnräumen. Die Bäder erhalten einen Handtuchheizkörper.
Sanitär	Die Bäder sind mit modernen weißen Sanitärgegenständen ausgestattet.
Abstellräume	Für jede Wohnung gibt es einen zusätzlichen Abstellraum im 1. OG des Parkstadl.
Müll	Müllboxen befinden sich im Freien
Tiefgarage / Parkplätze	Von den 14 Stellplätzen befinden sich 11 im Parkstadl bzw. als Garagen im Stiegler-Haus und 3 oberirdisch.
Gemeinschaftseinrichtungen	Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss mit Gemeinschaftsterrasse und Garten. Beet und Flächen im Garten zur gemeinsamen Nutzung
Wohnen bei der Genossenschaft	Die MARO Genossenschaft fördert das gemeinschaftliche Wohnmodell, indem Aufgaben und Befugnisse an die Hausgemeinschaft übertragen werden. Subsidiarität und genossenschaftliches Denken sind allgegenwärtig.